

Bremen, 10. März 2016

Anfrage: Öffentliche Kinderspielplätze im Bremer Stadtteil Blumenthal

Wie der Senat beschlossen hat, wird in diesem Jahr das Programm "Impulse für den sozialen Zusammenhalt" nicht mehr neu aufgelegt. Darüber wurden unter anderem die Neu- bzw. Umgestaltung von Spielplätzen finanziert.

Der Beirat Blumenthal bittet das Amt für Soziale Dienste, dem Blumenthaler Stadtteilparlament gemäß § 7 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter - entsprechend den vorgeschriebenen Fristen - Auskunft zu erteilen zu folgenden Fragen:

1. Welche öffentlichen Kinderspielplätze gibt es in Blumenthal, die in den Zuständigkeitsbereich der Stadtgemeinde Bremen fallen?
2. Welche öffentlich zugänglichen Spielplätze gibt es weiterhin in Blumenthal, wer ist der jeweilige Träger?
3. Wann wurden diese unter Punkt 1 genannten Kinderspielplätze errichtet?
4. Auf welchen der unter Punkt 1 genannten Kinderspielplätze wurden Spielgeräte abgebaut, weil diese als nicht mehr verkehrssicher eingeschätzt wurden?
5. Wann erfolgte die letzte bauliche Sanierung der unter Punkt 1 genannten Kinderspielplätze?
6. Wie schätzt die Behörde den derzeitigen baulichen Zustand der unter Punkt 1 genannten Kinderspielplätze ein?
7. Wann müssen (und werden) die unter Punkt 1 genannten Kinderspielplätze wieder grundsaniert werden, wie hoch schätzen Sie die jeweiligen Sanierungskosten ein?
8. Bei welchen unter der unter Punkt 1 genannten Kinderspielplätze reicht eine anteilige Teilreparatur der vorhandenen Spielgeräte aus? In welcher Höhe sind dafür die jeweiligen Kosten angesetzt, wann sollen die Teilreparaturen erfolgen?
9. Welches Unternehmen pflegt wie oft im Jahr die unter Punkt 1 genannten Kinderspielplätze?
10. Welchen Kenntnisstand hat die Behörde über den baulichen Zustand der unter Punkt 2 genannten Kinderspielplätze?

Anke Krohne, Andreas Bähr
und die Fraktion DIE LINKE
im Beirat Bremen-Blumenthal